Zeitschrift: VMS-Bulletin : Organ des Verbandes der Musikschulen der Schweiz
Herausgeber: Verband Musikschulen Schweiz
Band: 3 (1979)
Heft: 4

Rubrik: Das Problem

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

der vorstand

- hat am 15. September 1979 mit den Präsidenten der kantonalen Vereinigungen Themen wie "Sinnvolle Eingliederung und Kompetenzen der Kantonalverbände im Gefüge des VMS", "Weiterbildungs-Veranstaltungen", "Verbreitung des Musikschul-Gedankens" etc. besprochen.
- hat in seiner Sitzung vom 26. Oktober 1979 sein Vorstandsmitglied R. Landolt (VJMZ) verabschiedet. Der Vorstand dankt R. Landolt herzlich für seinen Einsatz und seine Arbeit zugunsten des VMS und der Musikschulen.

Die Mitgliederversammlung vom 10. November 1979 in Lenzburg hat als Nachfolger von R. Lanolt den Präsidenten des Verbandes Sing- und Musikschulen Graubünden, Werner Kuoni, gewählt. Der Vorstand begrüsst sein neues Mitglied herzlich und freut sich auf eine intensive und fruchtbare Zusammenarbeit.

das problem

Im Bulletin 3/78 (Sept. 78) haben wir uns im Rahmen des Internationalen Jahres des Kindes zum Thema "Benachteiligte Kinder in der Musikschule" Gedanken gemacht und Sie aufgefordert, uns Ihre Meinung mitzuteilen. Leider war das Echo nicht gerade überwältigend, immerhin möchten wir hier die Anregungen von Willy Renggli veröffentlichen:

<u>Was für Massnahmen kann eine Musikschule zur Förderung benachteiligter Kinder unternehmen?</u>

a. Wecken des Verantwortungsgefühls der Eltern durch gezielte Beeinflussung an Elternabenden oder im Einzelgespräch.

b. Elternkurse (Mütterkurse) zur Information und zur Vorbereitung

spezieller psychologischer, pädagogischer und musikalischer Probleme der Musikerziehung.

c. Angebot an Gruppenkursen, die keine Mithilfe des Elternhauses verlangen und die ohne nennenswerte Hausaufgaben auskommen, wie z.B. Musik hören, Singen, Rhythmik, Tanz, Instrumente basteln, Improvisation und Spiel auf Elementarinstrumenten, Musik und Malen, Musik und Theater...

d. Instrumentalunterricht mit organisierten Uebungsstunden (in diesen Uebungsstunden üben verschiedene Kinder in verschiedenen Uebungsräumen unter der Kontrolle eines pendelnden Lehrers).

e. Grosszügige Sozialleistungen durch Schulgeldermässigungen und ev. Geschwisterrabatte.

f. Spezieller Unterricht für geschädigte Kinder durch therapeutisch geschulte Lehrkräfte.

musikschulen stellen sich vor

DIE MUSIKSCHULE EFFRETIKON

Gründung

Die Musikschule Effretikon wurde 1968 von Roland Fink gegründet. 1976 wurde die Schule von der Stadt Illnau-Effretikon übernommen; daran angeschlossen sind die Gemeinden Dietlikon und Lindau.

Standort

Die Musikschule verfügt in Effretikon über ein renoviertes Schulhaus, ein Fachwerkhaus im Jugendstil, mit dem die Gemeinde ihren Musikschülern einen guten Dienst erwiesen hat. Hauptsächlich dort, in Dietlikon in Schulhäusern werden zur Zeit 635 Schüler von 25 Lehrern unterrichtet, eine Schülerzahl, die in den letzten Jahren konstant geblieben ist. Den grössten Anteil stellen Klavierschüler mit 148 und Blockflötenschüler mit 135, Gitarre 98, Rhythmik Kinder